

Rheinstraße in Burkheim: Bauarbeiten ab 16. September starten

Vom 16. September bis Ende Oktober ist die Rheinstraße in Burkheim wegen Bauarbeiten des RP Freiburg gesperrt. Umleitungen sind ausgewiesen.

Ab dem 16. September wird die Rheinstraße in Burkheim, einem Stadtteil von Vogtsburg im bezaubernden Kaiserstuhl, gesperrt. Diese Maßnahme ist Teil fortlaufender Bauarbeiten, die das Regierungspräsidium Freiburg (RP) durchführt. Es geht um die Verlegung von wichtigen Druckrohren und Stromleitungen, die im Zusammenhang mit dem Hochwasserrückhalteraum Breisach/Burkheim stehen. Diese Infrastruktur ist entscheidend, um beim späteren Betrieb das geförderte Grundwasser sicher abzuleiten.

Die Sperrung der Rheinstraße, die etwa sechs Wochen andauern soll, wird nicht nur den Verkehr beeinflussen, sondern auch die Zufahrten zu bestimmten Bereichen in der Umgebung betreffen. Für die Fahrer wird eine Umleitung über die Sigolsheimer Straße und den Plonweg eingerichtet. Allerdings bleibt der Zugang zu den Freizeitgebieten, wie dem Rheinwald und dem Baggersee, während der gesamten Bauzeit möglich. Fußgänger können ebenfalls weiterhin die Rheinstraße nutzen, und die Rettungszufahrt bleibt jederzeit gewährleistet.

Details zu den Bauarbeiten

Ein zentrales Element der Arbeiten ist das neue Auslassbauwerk, geplant für den 15. Oktober. An diesem Tag könnte es kurzfristig zu Einschränkungen im Zugang zum Rheinwald kommen. Das RP

hat angekündigt, die Anwohner rechtzeitig über eventuelle Änderungen zu informieren. Es ist wichtig, dass die Bevölkerung über den Fortschritt der Bauarbeiten im Bilde bleibt, um mögliche Unannehmlichkeiten zu minimieren.

Die Bauarbeiten sind Teil des Integrierten Rheinprogramms des Landes Baden-Württemberg, das sich über eine Region von Basel bis Mannheim erstreckt und durch den Bau von 13 Hochwasserrückhalteraumen den Hochwasserschutz erheblich verbessern soll. Mit der richtigen Infrastruktur können bis zu 6,5 Millionen Kubikmeter Wasser zurückgehalten werden, was einen bedeutenden Fortschritt für den Hochwasserschutz in den betroffenen Gebieten darstellt.

Nach Abschluss der Leitungsarbeiten wird zudem die Fahrbahn der Rheinstraße wieder in einen befahrbaren Zustand gebracht. Das Regierungspräsidium Freiburg dankt den Anwohnerinnen und Anwohnern bereits im Voraus für ihr Verständnis und ihre Geduld während der Bauzeit. Diese großen Projekte erfordern in der Regel eine umfassende Planung und Koordination, um die bestmöglichen Ergebnisse für die Allgemeinheit zu erzielen.

Wer sich über den Fortschritt oder die Details des Integrierten Rheinprogramms informieren möchte, findet weitere Informationen unter der Webseite www.breisach-burkheim.irp-bw.de. Dies ist der beste Ort, um sich über die neuesten Entwicklungen zu informieren und einen tieferen Einblick in dieses angestrebte Ziel des Hochwasserschutzes zu erhalten.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de